

**Deckungsauftrag Vermögensschaden-Haftpflicht-/ inkl. Betriebs-Haftpflicht-Versicherung für Reisebüros**

WKZ 63301 / Sammelnummer: 203 – 869 / Inkasso-Nr.: 203/869 / VP: 203-43869 / KD-Nr.

Hierdurch beauftragen wir die Kaera Industrie & Touristik Versicherungsmakler GmbH, die nachstehend angekreuzten Versicherungen gemäß Angebot vom \_\_\_\_\_ in Deckung zu geben:

**Versicherungsbeginn am:** \_\_\_\_\_ **0 Uhr bis** \_\_\_\_\_ **0 Uhr**

(Der Vertrag wird für die Dauer eines Jahres abgeschlossen und verlängert sich stillschweigend von Jahr zu Jahr, wenn er nicht 3 Monate vor Ablauf der Versicherung schriftlich gekündigt wird.)

**Versicherungsobjekt** (Versicherungsschutz je Büro, weitere Büros bitte einzeln – mit separatem Deckungsauftrag - versichern)

Auftraggeber/Firmenname

Name des Inhabers

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefonnummer

Email

A. NEU!! Für ein Reisebüro mit einer Mitarbeiterzahl bis zu 5 Personen <input type="checkbox"/>		
Leistungsumfang	Versicherungssummen	Selbstbehalt
<b>1. Vermögensschadenhaftpflicht-Versicherung für Reisemittler.</b> Schriftliche oder mündliche Fehlberatung z.B. zu Visa- und Einreisbestimmungen, Passvorschriften usw.	<b>50.000,- EUR max. 2-fach</b>	<b>10 %, mindestens 125,- € maximal 5.000,- €</b>
Inkl. Ansprüche wegen fehlerhafter Preisberechnung u. falscher Tarifierung	50.000,- EUR, max. 2-fach	
Inkl. Nichtverwendung hinterlegter Kreditkarten	1.000.000,- EUR, max. 2-fach	
<b>2. Betriebshaftpflicht-Versicherung</b>	<b>3.000.000,- EUR max. 2-fach</b>	<b>250,- €</b>
Inkl. Abhandenkommen von Betriebsschlüssel	750.000,- EUR, max. 1-fach	
Inkl. Mietsachschäden an Gebäuden und Räumen	500.000,- EUR, max. 2-fach	
Inkl. Umweltschadensversicherung	1.000.000,- EUR, max. 2-fach	
Inkl. Versicherung Schäden aus Nutzung von Internet-Technologie	750.000,- EUR, max. 1-fach	
<b>Jahresprämie</b>		<b>390,- EUR</b>

B. Für Reisebüros mit einer Mitarbeiterzahl bis zu 5 Personen <input type="checkbox"/>		
Leistungsumfang	Versicherungssummen	Selbstbehalt
<b>1. Vermögensschadenhaftpflicht-Versicherung für Reisemittler.</b> Schriftliche oder mündliche Fehlberatung z.B. zu Visa- und Einreisbestimmungen, Passvorschriften usw.	<b>100.000,- EUR max. 2-fach</b>	<b>10%, mindestens 125,- € Maximal 5.000,- €</b>
Inkl. Ansprüche wegen fehlerhafter Preisberechnung u. falscher Tarifierung	100.000,- EUR, max. 2-fach	
Inkl. Nichtverwendung hinterlegter Kreditkarten	1.000.000,- EUR, max. 2-fach	
<b>2. Betriebshaftpflicht-Versicherung</b>	<b>3.000.000,- EUR max. 2-fach</b>	<b>250,- €</b>
Inkl. Abhandenkommen von Betriebsschlüssel	750.000,- EUR, max. 1-fach	
Inkl. Mietsachschäden an Gebäuden und Räumen	500.000,- EUR, max. 2-fach	
Inkl. Umweltschadensversicherung	1.000.000,- EUR, max. 2-fach	
Inkl. Versicherung Schäden aus Nutzung von Internet-Technologie	750.000,- EUR, max. 1-fach	
<b>Jahresprämie:</b>		<b>540,- EUR</b>

C. Für Reisebüros mit einer Mitarbeiterzahl mehr als 5 Personen <input type="checkbox"/>		
Leistungsumfang	Versicherungssummen	Selbstbehalt
<b>1. Vermögensschadenhaftpflicht-Versicherung für Reisevermittler.</b> Schriftliche und mündliche Fehlberatung z.B. zu Visa- und Einreisbestimmungen, Passvorschriften usw.	<b>250.000,- EUR max. 2-fach</b>	<b>10%, mind. 100,- EUR max. 500,- EUR</b>
Inkl. Ansprüche wegen fehlerhafter Preisberechnung u. falscher Tarifierung	75.000,- EUR	
Inkl. Personen- und Sachschäden pauschal aus der Fehlberatung bei der Vermittlung von Reiseleistungen	500.000,- EUR	(Sachschäden) 250,- EUR
Inkl. Nichtverwendung hinterlegter Kreditkarten	500.000,- EUR	
<b>2. Betriebshaftpflicht-Versicherung</b>	<b>5.000.000,- EUR max. 2-fach</b>	<b>250,- EUR</b>
Inkl. Abhandenkommen von Betriebsschlüssel	15.000,- EUR, max. 2-fach	
Inkl. Mietsachschäden an Gebäuden und Räumen	500.000,- EUR, max. 2-fach	
Inkl. Umweltschadensversicherung	1.000.000,- EUR, max. 1-fach	10%, mind. 250,- EUR max. 5.000,- EUR
Inkl. Versicherung Schäden aus Nutzung von Internet-Technologie	500.000,- EUR, max. 1-fach	
<b>Inkl. Privathaftpflicht-Versicherung für einen Inhaber / GF</b>	<b>5.000.000,- EUR, max. 2-fach</b>	<b>Kein Selbstbehalt</b>
<b>Jahresprämie:</b>		<b>620,- EUR</b>

**Bitte beantworten Sie alle Fragen, wobei Striche nicht als Antwort gelten. Bevor Sie den Antrag unterschreiben, lesen Sie bitte die wichtigen Hinweise und Erklärungen, die ebenfalls Gegenstand des Vertrages werden.**

Mitarbeiteranzahl im abgelaufenen Geschäftsjahr 201\_\_

Mitarbeiter:

**Bestehen oder bestanden Verträge:**

- zur Vermögensschaden-Haftpflicht-Versicherung?  nein  ja, bestehen noch bis: \_\_\_\_\_ / bestanden bis: \_\_\_\_\_
- zur Betriebshaftpflicht-Versicherung?  nein  ja; bestehen noch bis: \_\_\_\_\_ / bestanden bis: \_\_\_\_\_

**Wenn ja, bei welchen Gesellschaften ?**

Vermögensschaden-Versicherung Name: \_\_\_\_\_ / Versicherungsschein-Nr.: \_\_\_\_\_

Betriebshaftpflicht-Versicherung Name: \_\_\_\_\_ / Versicherungsschein-Nr.: \_\_\_\_\_

**Privat-Haftpflicht-Versicherung** Bitte benennen Sie **einen** Inhaber oder Geschäftsführer! Die Mitversicherung eines weiteren Inhabers oder Geschäftsführers in der Privat-Haftpflicht-Versicherung ist gegen Zuschlag möglich (nur bei Produkt C. mitversichert).

**Name der zu versichernden Person:** \_\_\_\_\_

**Vorschäden in den letzten drei Jahren:**  nein  ja,

Art/Höhe: \_\_\_\_\_

**Wenn nein,** seit wann besteht das Unternehmen? \_\_\_\_\_

**Prämienberechnung:**

**Jahresprämie**

**Vermögensschaden/Betriebs- Haftpflicht-Versicherung** EUR \_\_\_\_\_

**Zusätzlich kann beantragt werden:**

**Postversand-Risiko für Reisebüros** € 40,- EUR \_\_\_\_\_

**Summe Jahresnetto-Prämie** EUR \_\_\_\_\_

**zzgl. gesetzl. Versicherungsteuer (19%)** EUR \_\_\_\_\_

**Gesamtjahresprämie\*\*)** EUR \_\_\_\_\_

\*\*) Bei unterjähriger Zahlungsweise muss eine Abbuchungserlaubnis erteilt werden. Ratenzahlungszuschlag: 3 % bei ½-jährlicher Zahlungsweise und 5% bei ¼ jährlicher Zahlungsweise.

\_\_\_\_\_  
 Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
 Stempel und Unterschrift des Auftraggebers

Ich bin (wir sind) bis auf Widerruf damit einverstanden, dass die Prämien zu diesem Versicherungsvertrag jeweils zum Ersten des Monats, in dem sie fällig sind, von nachstehendem Konto eingezogen werden. Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Name / Ort des Geldinstitutes: _____	Bankleitzahl: _____
Kontoinhaber _____	Konto.Nr.: _____
_____ Ort und Datum	_____ Stempel und Unterschrift des Auftraggebers

## Wichtige Hinweise und Erklärungen

### Ihr Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, dem Zustandekommen jedes beantragten Vertrages bis 14 Tage nach Erhalt des Versicherungsscheins schriftlich zu widersprechen. Die rechtzeitige Absendung Ihres Widerspruchs genügt für die Fristwahrung. Eine weitere Belehrung über das Widerspruchsrecht erhalten Sie, wenn Ihnen die Versicherungsbedingungen und die gesetzlich vorgesehene Verbraucherinformation (enthalten in Ihrem Antrag, Ihrem Versicherungsschein und den Versicherungsbedingungen) mit dem Versicherungsschein, übersandt werden. Das Widerspruchsrecht besteht nicht, wenn und so weit die Versicherer auf Ihren Wunsch sofortigen Versicherungsschutz gewähren.

### Vorvertragliche Anzeigepflicht

Die Versicherer übernehmen den Versicherungsschutz im Vertrauen darauf, dass Sie alle für die Übernahme des Versicherungsschutzes erheblichen Umstände anzeigen und die im Versicherungsantrag gestellten Fragen schriftlich, wahrheitsgemäß und vollständig beantwortet haben. Wird über diesen Vertrag eine andere Person, oder deren Interesse versichert, ist neben Ihnen auch diese für die wahrheitsgemäße und vollständige Anzeige risikoreicher Umstände und die Beantwortung der Fragen verantwortlich. Unrichtige Angaben zu den Gefahrumständen oder das arglistige Verschweigen sonstiger Gefahrumstände können die Versicherer zum Rücktritt oder zur Versagung des Versicherungsschutzes berechtigen. Im Falle arglistiger Täuschung können die Versicherer darüber hinaus den Versicherungsvertrag anfechten.

### Mitteilungen

Mitteilungen, die das Versicherungsverhältnis betreffen, müssen stets schriftlich erfolgen. Für die Versicherer bestimmte Mitteilungen werden wirksam, sobald sie den Versicherern bzw. der KAERA Industrie & Touristik Versicherungsmakler GmbH zugegangen sind.

### Vertragsgrundlagen

Ausgefüllte Abschnitte im Antrag bezeichnen die Risiken, die versichert werden sollen. Auf jeden abzuschließenden Versicherungsvertrag findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die gegenseitigen Rechte und Pflichten des Vertrages – auch bei einer etwaigen vorläufigen Deckungszusage – regeln sich nach dem Antrag und dem Versicherungsschein. **Es gelten ferner die Bedingungen für die Compact Firmen-Versicherung VF 707:12 - Allgemeine Bedingungen für die Verbundene Firmen-Versicherung (VFVB 2008.1)**

### Zusätzliche Vereinbarungen

Zusätzliche Vereinbarungen sind für die Versicherer nur verbindlich, wenn sie schriftlich anerkannt wurden.

### Rechtliche Selbständigkeit

Sofern Sie mehrere Versicherungen beantragen, handelt es sich um rechtlich selbständige Verträge, auch wenn Sie nur einen Versicherungsschein erhalten.

### Beiträge, Ratenzahlungszuschläge, Nebengebühren

Alle vorgenannten Prämien gelten zzgl. der derzeit gültigen Versicherungssteuer von 19 %. Weitere Gebühren und Kosten für die Aufnahme des Antrages fallen nicht an. Es ist nur jährliche Zahlungsweise möglich.

## EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG

### I. Bedeutung dieser Erklärung und Widerrufsmöglichkeit

Ihre personenbezogenen Daten benötigen wir, die HDI Versicherungsunternehmen [nachfolgend auch der Versicherer], insbesondere zur Einschätzung des zu versichernden Risikos (Risikobeurteilung), zur Verhinderung von Versicherungsmissbrauch, zur Überprüfung unserer Leistungspflicht, zu Ihrer Beratung und Information sowie allgemein zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung.

Personenbezogene Daten dürfen nach geltendem Datenschutzrecht nur erhoben, verarbeitet oder genutzt werden (Datenverwendung), wenn dies ein Gesetz ausdrücklich erlaubt oder anordnet oder wenn eine wirksame Einwilligung des Betroffenen vorliegt.

Nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ist die Verwendung Ihrer **allgemeinen personenbezogenen Daten** (z.B. Alter oder Adresse) erlaubt, wenn es der Zweckbestimmung eines Vertragsverhältnisses oder vertragsähnlichen Vertrauensverhältnisses dient (§ 28 Abs. 1 Nr. 1 BDSG). Das Gleiche gilt, soweit es zur Wahrung berechtigter Interessen der verantwortlichen Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt (§ 28 Abs. 1 Nr. 2 BDSG). Die Anwendung dieser Vorschriften erfordert in der Praxis oft eine umfangreiche und zeitintensive Einzelfallprüfung. Auf diese kann bei Vorliegen dieser Einwilligungserklärung verzichtet werden. Zudem ermöglicht diese Einwilligungserklärung eine Datenverwendung auch in den Fällen, die nicht von den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes erfasst werden. (Vgl. dazu Ziffer II.) Einen weitergehenden Schutz genießen **besondere personenbezogene Daten** (wie z. B. Ihre Gesundheitsdaten). Wir dürfen sie im Regelfall nur verwenden, soweit Sie eingewilligt haben. Die Einwilligung ist ab dem Zeitpunkt der Antragstellung wirksam. Sie wirkt unabhängig davon, ob später der Versicherungsvertrag zustande kommt. Es steht Ihnen frei, diese Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit ganz oder teilweise zu widerrufen. Dies lässt aber die gesetzlichen Datenverarbeitungsbefugnisse unberührt. Sollte die Einwilligung ganz oder teilweise verweigert werden, kann das dazu führen, dass ein Versicherungsvertrag nicht zustande kommt.

### II. Erklärung zur Verwendung Ihrer allgemeinen personenbezogenen Daten

Hiermit willige ich ein, dass meine allgemeinen personenbezogenen Daten unter Beachtung der Grundsätze der Datensparsamkeit und der Datenvermeidung verwendet werden

1. a) zur Risikobeurteilung, zur Vertragsabwicklung und zur Prüfung der Leistungspflicht durch die HDI Versicherungsunternehmen;  
b) zur Weitergabe an den/die für mich zuständigen Vermittler, soweit dies der ordnungsgemäßen Durchführung meiner Versicherungsangelegenheiten dient;
2. zur Risikobeurteilung durch Datenaustausch mit dem Vorversicherer, nach dem ich bei Antragstellung befragt wurde;
3. zur Führung von gemeinschaftlichen Datensammlungen der HDI Versicherungsunternehmen (zu denen auch die Talanx-Gesellschaften zählen, die im Internet unter [www.talanx.de](http://www.talanx.de) einsehbar sind oder mir auf Wunsch mitgeteilt werden), um die Anliegen im Rahmen der Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung schnell, effektiv und kostengünstig bearbeiten zu können (z.B. richtige Zuordnung Ihrer Post oder Beitragszahlungen). Diese Datensammlungen enthalten Daten wie Name, Adresse, Geburtsdatum, Kundennummer, Versicherungsnummer, Kontonummer, Bankleitzahl, Art der bestehenden Verträge, sonstige Kontaktdaten;
4. zur Risikobeurteilung und Abwicklung der Rückversicherung. Dies erfolgt durch Übermittlung an und zur Verwendung durch die Rückversicherer, bei denen mein zu versicherndes Risiko geprüft oder abgesichert werden soll. Eine Absicherung bei Rückversicherern im In- und Ausland dient dem Ausgleich der vom Versicherer übernommenen Risiken und liegt damit auch im Interesse der Versicherungsnehmer. In einigen Fällen bedienen sich Rückversicherer weiterer Rückversicherer, denen sie – sofern erforderlich – ebenfalls entsprechende Daten übermitteln;
5. durch andere Unternehmen/Personen innerhalb und außerhalb der HDI Versicherungsunternehmen, denen der Versicherer oder ein Rückversicherer Aufgaben ganz oder teilweise zur Erledigung überträgt (z.B. Dienstleistungsgesellschaften). Diese Dienstleistungsgesellschaften werden eingeschaltet, um die Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung möglichst schnell, effektiv und kostengünstig zu gestalten. Eine Erweiterung der Zweckbestimmung der Datenverwendung ist damit nicht verbunden. Die Dienstleistungsgesellschaften sind im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung verpflichtet, ein angemessenes Datenschutzniveau sicher zu stellen, einen zweckgebundenen und rechtlich zulässigen Umgang mit den Daten zu gewährleisten sowie den Grundsatz der Verschwiegenheit zu beachten;
6. zur Verhinderung des Versicherungsmissbrauchs bei der Risikobeurteilung und bei der Klärung von Ansprüchen aus dem Versicherungsverhältnis durch Nutzung konzernerneigener Datenbestände sowie Nutzung eines Hinweis- und Informationssystems der Versicherungswirtschaft mit Daten, die der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) im Auftrag der Versicherer verschlüsselt. Auf Basis dieses Systems kann es zu einem auf den konkreten Anlass bezogenen Austausch personenbezogener Daten zwischen dem anfragenden und dem angefragten Versicherer kommen;
7. zur Beratung und Information über Versicherungs- und sonstige Finanzdienstleistungen durch die HDI Versicherungsunternehmen oder andere Unternehmen des Talanx-Konzerns oder den für mich zuständigen Vermittler

Stand 03/2012

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift des Auftraggebers